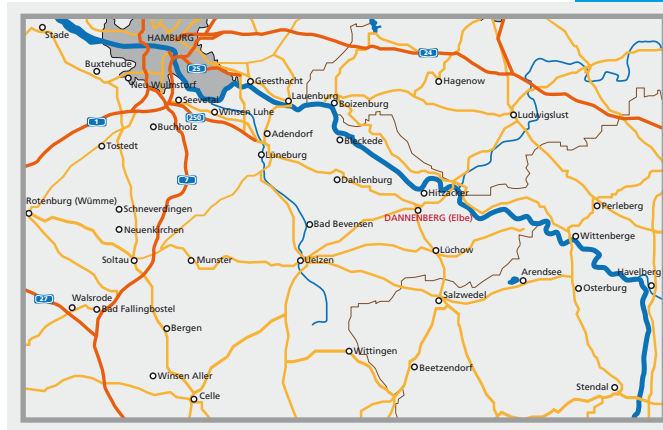


LEITBILD / KONZEPT

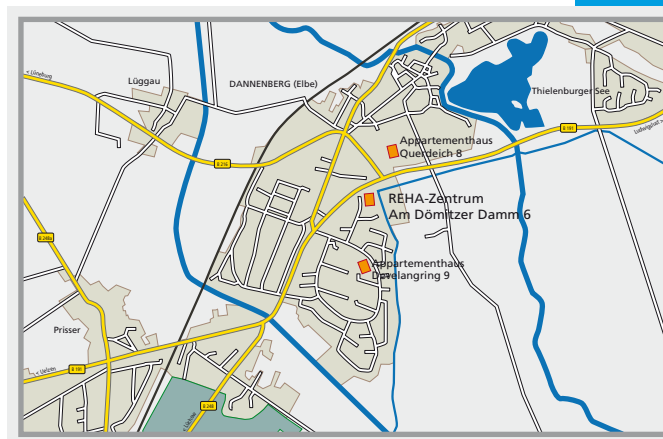
- **Eigenverantwortung**
Die TeilnehmerInnen sind an ihrer Rehabilitationsplanung maßgeblich beteiligt.
- **Ressourcen-Orientierung**
Die Vorerfahrungen der TeilnehmerInnen sind unser Anknüpfungspunkt.
- **Individuelle Rehabilitationsplanung**
Jede Maßnahme wird individuell gestaltet und auf die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen zugeschnitten.
- **Realitätsnähe**
Die Arbeitstherapie wird von beruflichen Fachkräften geleitet. Belastungserprobungen finden in Form von Praktika in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes statt.
Therapeutische Angebote beziehen sich vorrangig auf das Thema ‚Erwerbsarbeit‘.
- **Regionale Einbindung**
Es besteht eine Kooperation mit über 300 Praktikumsbetrieben im Umkreis von 150 km um Dannenberg sowie mit Integrationsfirmen und Fachwerkstätten für psychisch behinderte Menschen.

EINZUGSGEBIET

Landkreise
Lüneburg, Harburg, Stade, Uelzen, Celle, Gifhorn, Soltau-Fallingb., Lüchow-Dannenberg, Salzwedel, Stendal, Herzogtum Lauenburg, Ludwigslust-Parchim, Prignitz



SO FINDEN SIE UNS



Diakonische Einrichtungen Wendland
gemeinnützige GmbH
REHA - Dannenberg



REHA-Dannenberg

Medizinische und berufliche Rehabilitation
im Bereich psychischer Erkrankungen (RPK)



Am Dömitzer Damm 6
29451 Dannenberg (Elbe)

Telefon: 0 58 61- 98 57- 0
Telefax: 0 58 61- 98 57- 20

info@reha-dannenberg.de
www.reha-dannenberg.de



ZIELE

Entwicklung einer Lebens- und Berufsperspektive

- Erschließen und Fördern von Fähigkeiten
- Belastbarkeit erkennen / verbessern
- Berufliche Erprobung und Orientierung
- Arbeitsaufnahme im bereits erlernten Beruf bzw. Beginn einer Berufsausbildung

Weiterentwicklung sozialer Kompetenzen

- ... im Zusammenleben und -arbeiten (Kollegen / Vorgesetzte)
- ... in der Beziehungsgestaltung im persönlichen sozialen Umfeld (Familie, Kultur, Sport, Verein, Gemeinde, Stadt)

Akzeptanz der Erkrankung

- Verstehen der Erkrankung
- Erkennen von belastenden Faktoren
- Angemessener Umgang mit Belastungen im Alltag



Appartementhaus • Stationäres Wohnen

VERLAUF

1. Phase: Medizinische Rehabilitation

Dauer: 6 - 12 Monate / in Dannenberg

- Fachärztliche psychiatrische Behandlung
- Psychotherapie als Einzel- und Gruppenbehandlung
- Aufklärung über Erkrankung und Medikamente
- Arbeitsdiagnostik und Arbeitstherapie
- Arbeitstraining in den Bereichen
 - Garten / Handwerk
 - Küche / Hauswirtschaft
 - Büro / Verwaltung
 - Holz / Hausmeisterei

Belastbarkeitstraining, Überprüfung und Entwicklung beruflicher Interessen

- Belastungserprobung im Rahmen von Praktika
- Sozialtherapeutische Begleitung und Reha-Beratung, Freizeittherapeutische Förderung
- Wohnen und Leben in der Gemeinschaft

2. Phase: Teilhabe am Arbeitsleben (Berufliche Rehabilitation)

Dauer: 6 - 12 Monate / am Wohnort

- Voraussetzung: Eignung für den allgemeinen Arbeitsmarkt
- Praktika auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt in der Herkunftsregion der Rehabilitanden. Berufserkundung und -vorbereitung bzw. berufliche Anpassung
- Reflexionsgespräche am Arbeitsplatz, regionale Praktikumsgruppe, Bewerbungstraining
- Passgenaue Vermittlung
- Nachbetreuung im Arbeitsverhältnis: Begleitung der ehemaligen TeilnehmerInnen in der Probezeit

ANMELDUNG / FINANZIERUNG

Die Infotermine

... finden 14-tägig statt: Informationsveranstaltung mit Besichtigung (Sondertermine nach Absprache).

Das Arztgespräch

... findet beim Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie der REHA-Dannenberg statt. Bei Eignung stellen Sie mit uns einen Reha-Antrag beim zuständigen Leistungsträger.

Die Bewilligung

... der Maßnahmen erfolgt durch den Leistungsträger. Sie erhalten von uns eine Benachrichtigung über den Zeitpunkt des Maßnahmebeginns.

Die Finanzierung

... der medizinischen Rehabilitation wird durch die Rentenversicherung oder die Krankenkassen sichergestellt.

Die Abdeckung der Kosten für die Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben und die Nachbetreuung erfolgt durch die Rentenversicherung oder die Arbeitsagentur.

Der Lebensunterhalt

... wird für die Dauer der Maßnahme gesichert durch die Rentenversicherung (Übergangsgeld), die Arbeitsagentur (Unterhaltsgeld) oder das Sozialamt (Grundsicherung) - in Abhängigkeit vom sozialversicherungsrechtlichen Status.

Infotermine und ausführliche Informationen:

www.reha-dannenberg.de